

Durchblick 4+ – Kurzfilme für Kinder – Mit Prädikat! – 3 bis 14 Min.

„Lumo“

Regie: Antje Heyn
Animationsfilm, Deutschland 2009, 7 Minuten
BJF-Altersempfehlung: ab 4 Jahren



Auszeichnungen

Prädikat besonders wertvoll (FBW)

Themen

Fantasie, Veränderung, Zeichnen, Interaktion

Fächer

Kunst, Religion/Ethik, Deutsch

Kurzinhalt

Dieser Film besteht aus Zeichnungen mit einem handelsüblichen Lumo-Stift. Aus einem Gesicht werden immer wieder neue Formen und Gestalten von Menschengesichtern. Danach geht es zeichnerisch in die Welt der Tiere. Zu einem Pandabären gesellen sich die unterschiedlichsten Tiere, auf die auch der Panda immer wieder anders reagiert. Abschließend sind Gegenstände wie Schachteln, Türen, Schrauben usw. dem ständigen Wandel unterworfen und verändert sich temporeich zu stets exakt auf die Zeichnungen abgestimmter musikalischer Untermalung. Dabei geht es um das Aufeinandereinwirken von Zeichner und Zeichnung, von zwei Figuren und von einem Denker und seinen Gedanken.

Gestaltung des Films

Mithilfe der Stop-Motion-Technik wird die jeweilige Zeichnung Bild für Bild verändert, sodass für das Auge des Zuschauers ein Effekt von Bewegung entsteht. Der Film besteht aus drei Sequenzen, die durch einen kleinen Kreis miteinander verbunden sind. In der ersten geht es um die Interaktion des Zeichners mit Menschengesichtern, in der zweiten Sequenz geht es um Tiere und in der letzten um Gegenstände und Formen aller Art. Der kurzweilige Animationsfilm gewinnt dabei vor allem auch durch die exakt eingesetzte und zu den Veränderungen passende Musik.

„Der Tanz auf dem weißen Plateau bietet nicht nur ein Maximum an Fantasie, sondern besticht auch und vor allem durch die Qualität seiner Reduktion in der grafischen und malerischen Gestaltung. ... Ein kleines Meisterwerk, das richtig Freude bereitet!“
(aus der Jurybegründung der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW)
www.fbw-filmbewertung.com/film/lumo)

Methodische Vorschläge zum Einsatz des Films

Einsatz in der Kindertagesstätte

Der Film lässt sich bereits für Kinder ab vier Jahren einsetzen und ist altersmäßig nach oben hin offen.

Durch seinen spielerischen Umgang mit unterschiedlichen Gestalten und Formen, die mit einem schwarzen Stift gezeichnet werden, regt er die Fantasie von Kindern stark an.

Der Film kann ruhig mehrere Male mit den Kindern angesehen werden, da man als Zuschauer immer wieder neue Aspekte entdeckt. Der Film fördert zudem das genaue Hinsehen und die Konzentration von Kindern.

Hierfür bietet sich das Ansehen des Films in drei Teilen an. Diese Kapitel können auf der Videoebene einzeln angewählt werden.

In der ersten Sequenz (bis 2:49) können die Kinder aufzählen, welche Menschengesichter sie gesehen haben und wie diese aussahen (z.B. Chinesin, Indianerin, Pirat).

Die zweite Sequenz (2:50 – 5:24) eignet sich besonders gut für Kinder, um etwas über Tiere zu lernen oder um einfach Spaß der Verwandlung zu haben.

Folgende Fragen lassen sich hier stellen:

- Welchen Tieren begegnet der Panda? (Fuchs, Gorilla, Pinguin, Seelöwe, Affe, Hase)
- Was weißt Du über diese Tiere?
- Wie reagiert der Panda auf das jeweilige Tier und wie reagiert das Tier auf ihn?

Anhand von Büchern und Bildern und weiteren Informationen durch die Erzieherinnen können die Kinder ihr Wissen über diese Tiere erweitern.

In der dritten Sequenz (5:25 – 7:00) kommen viele gegenständliche Dinge wie Türen, Schachteln, Stühle, Pfeile, Bogen oder ein Sprungbrett vor. Hier können die Kinder gefragt werden, was sie alles beobachtet haben und welche Gedanken der Mensch am Anfang dieser Sequenz aufgrund dieser unterschiedlichen Gegenstände haben könnte.

„Lumo“ fördert einen kreativen Umgang mit dem Zeichnen und regt Kinder, die sonst eher zögerlich einen Stift zur Hand nehmen, zum eigenen Zeichnen einfacher Formen und Figuren mit einem schwarzen Stift an.

Vorschulkinder können zum Beispiel gemeinsam Fantasietiere malen. Das geht so: Ein Streifen Papier wird wie eine Ziehharmonika gefaltet. Das erste Kind malt den Kopf eines Tieres. Das zweite Kind an der Bruchkante den Hals und ein weiteres Kind an der nächsten Bruchkante den Körper eines Tieres usw. bis aus dem aufgefalteten Papier ein lustiges Fantasiestier entsteht. Die Kinder können auch Memorykärtchen mit unterschiedlichen Tierteilen zeichnen und später zusammenfügen.

Einsatz des Films in der Grundschule

In der Grundschule kann der Animationsfilm „Lumo“ in den Fächern „Kunst“, „Religion/Ethik“ und „Deutsch“ eingesetzt werden. Ähnlich wie in den Kindertagesstätten können die Kinder hier ebenfalls zunächst sammeln, was sie alles gesehen und beobachtet haben und eigene lustige Tiere und Gesichter mit einem schwarzen Stift malen. Was die Fächer Deutsch und Religion/Ethik betrifft, können hier die Themen „Interaktion“ und „Emotionen“ noch stärker herausgearbeitet werden. Hierfür eignet sich besonders die Sequenz, in der der Panda immer wieder neue Tiere neben sich vorfindet. Wie findet der Panda seine neuen Gefährten

und wodurch können wir seine Gefühle und sein Verhalten deuten? Wie reagieren die neuen Tiere auf den Pandabären?

In diesem Zusammenhang kann auch auf die Bedeutung der Musik im Film eingegangen werden. Kinder ab der zweiten Klasse können hierzu Arbeitsblatt 2 „Pandabär und andere Tiere“ ausfüllen. Ebenso können die Kinder Steckbriefe zu den unterschiedlichen Tieren gestalten.

Im Fach Kunst können Kinder ab der dritten Klasse an die Stop-Motion-Technik herangeführt werden. Sie können zunächst über einfache Streifen- und Drehkinos durch eigenes Gestalten begreifen, wie durch eine schnelle Abfolge kleiner gezeichneter Veränderungen Bewegung entsteht. Danach können sie selbst kleinste Schritte von Zeichnungen hintereinander mit einer Digitalkamera fotografieren, sodass beispielsweise aus einem schwarzen Kreis ein Gesicht entsteht. Der Stop-Motion-Trick kann auch von den Kindern selbst ausprobiert werden.

Die Kinder können damit „durch Türen gehen“ oder „auf dem Boden durch Räume gleiten“.

Wie das geht, wird anschaulich auf der Kindernetz-Website erklärt.

Linktipps

Kinderfilmwelt zum Thema Stopptrick:

www.kinderfilmwelt.de/index.php/de/filmstudio/filmlexikon/erklaerung/items/stopptrick.html

Kindernetz zum Thema Stop-Motion-Trick:

www.kindernetz.de/infonetz/thema/trickfilm/stopmotiontrick/-/id=165004/nid=165004/did=164968/1wjlg45/index.html

BJF-Arbeitsmaterial zum Thema Trickfilmwerkstatt:

www.durchblick-filme.de/schindler/AV9_Trickfilmwerkstatt.htm